

Hotels und Restaurants.

Kaiserhof, Actien-Gesellschaft in Altona a. Elbe.

Gegründet: 15./1. 1901 unter der Firma Altonaer Kasino-A.-G.; eingetr. 1./3. 1901. Gründer: 138 Altonaer Bürger etc. Laut G.-V.-B. v. 23./6. 1902 lautet die Firma jetzt wie oben.

Zweck: Erricht., Ausrüst. u. Betrieb (event. durch Verpacht.) eines mit Hotel, Restaurant u. Nebenlokalitäten verbund. Konzert- u. Gesellsch.-Hauses vor dem Hauptbahnhof in Altona. Betriebseröffn. Ende Dez. 1902.

Kapital: M. 390 000 in 390 Aktien à M. 1000. **Hypotheken:** M. 772 100. **Anleihe:** M. 18 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Ende April.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Grundst. 249 461, Gebäude 720 982, Grundschuld 60 000, Inventar 118 028, Wäsche 6082, Glas u. Porzellan 5750, Kassa u. Bankkto 35 378, Debit. 10 651, Waren 27 515, vorausbez. Assekuranz 912, do. Hypoth.-Provis. 2940, Altonaisches Unterstützungsinstitut 7890. — Passiva: A.-K. 390 000, Hypoth. 772 100, Anleihe 18 000, Kredit. 41 633, Hypoth.-Amort.-Kto 13 000, R.-F. 2000, Talonsteuer 780, unerhob. Div. 280, Div. 7800. Sa. M. 1 245 593.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Grundstücks-Verwalt. 11 081, Heizung u. Beleucht. 27 649, Betriebs-Unk. u. Reklame 100 747, Abschreib. u. Rückl. 37 096, Gewinn 7800. Sa. M. 184 375. — Kredit: Bruttoüberschuss M. 184 375.

Dividenden 1901—1910: 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 2, 2% Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: H. Kießge. **Prokurist:** O. Elgnowski. **Aufsichtsrat:** (5—12) Vors. Ernst Aug. Wriedt, Stellv. Geh. Komm.-Rat Wilh. Volckens, Olaf Michaelsen, Heinr. Bösch, Geh. Justizrat Carl Sieveking, B. Andersen, G. Kallmorgen, Th. Hampe, Altona. *

Zahlstellen: Altona: Vereinsbank in Hamburg, Ottensener Bank.

* Hotel Akt.-Ges. Bad Elster in Bad Elster.

Gegründet: 21./12. 1910 bzw. 2./3. 1911 mit Wirkung ab 1./10. 1910; eingetr. 4./4. 1911 in Adorf, Vogtl. Gründer: Hotelbesitzer Jul. Bretholz in Bad Elster u. 38 verschiedene Firmen u. Privatpersonen bzw. Lieferanten; Hotelbesitzer Jul. Bretholz legte in die Akt.-Ges. ein seine in Bad Elster gelegenen Hotels Wettiner Hof u. Hotel de Saxe mit dem darin betriebenen Gastwirts- u. Pensionsgewerbe u. das in den Hotels befindliche Zubehör, lebende u. tote Inventar, Ausstattung, Aussen- u. Kassenbestände, Effekten u. sämtl. Vorräte nach dem Stande vom 1./10. 1910. Der Wert dieser Einlage wurde auf M. 2 332 496 angenommen, hiervon entfallen M. 43 550 auf die Kassen-, Effekten-, Keller-, Küchen-, Zigarren-, Fuhrparks- sowie Hoteldebitorenkti nach der Bilanz vom 30./9. 1910. Die Akt.-Ges. übernahm M. 1 430 000 u. M. 310 000 auf Hypoth., insgesamt also M. 1 740 000 Hypoth., während die übrigen eingetr. Lasten von Herrn Bretholz zur Löschung zu bringen waren. Die Akt.-Ges. übernahm ferner die sämtl. Geschäftsschulden des Herrn Bretholz nach dem Stande vom 1./10. 1910 im Betrage von M. 468 496, wovon M. 42 496 auf die Kassen-, Effekten-, Keller-, Küchen-, Zigarren-, Fuhrparks- sowie Hoteldebitorenkti nach der oben erwähnten Bilanz entfallen. Der Wert der Einlage des Herrn Bretholz betrug sonach M. 124 000; er erhielt dafür 124 Aktien zu à M. 1000 mit der Verpflichtung, davon die Kosten der Gründung bis zu M. 49 000 zu tragen; erreichen die Kosten nicht diese Höhe, so hat er die Differenz an die Ges. herauszuzahlen. Die übrigen Gründer bringen in die Akt.-Ges. ein die Forderungen, die ihnen an Herrn Bretholz zustanden u. von der Akt.-Ges. übernommen wurden, Gesamtbeträge von M. 426 000, u. es erhält jeder einzelne dafür Aktien im Betrage seiner Forderungen, so Portois & Fix in Wien M. 86 700, F. A. Schütz, Leipzig M. 48 000.

Zweck: Erwerb u. Fortbetrieb der Hotels Wettiner Hof u. Hotel de Saxe in Bad Elster, der Betrieb sonstiger, mit der Hotelindustrie verwandter Zweige sowie der Erwerb u. die Einrichtung von Anlagen hierzu.

Kapital: M. 550 000 in 534 Inh.-Aktien à M. 1000 u. 38 Namen-Aktien à M. 300 und 20 Namen-Aktien à M. 200, begeben zu pari. Die Übertragung der Namen-Aktien ist an die Zustimmung der Ges. gebunden. **Hypotheken:** M. 1 430 000 u. M. 310 000.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Dividende: Die erste Bilanz wird per 30./9. 1911 gezogen.

Direktion: Jul. Bretholz, Willy Spengler.

Aufsichtsrat: Vors. Rentner Curt Anders in Dresden; Stellv. Dir. Leopold Leitner, Wien; Fabrikbes. Paul Gaedt, Aue; Architekt Alfred Zapp, Chemnitz; Rentner Max Klärner, Bad Elster.

Hôtel Act.-Ges. „Badersee“ in Badersee bei Garmisch.

Gegründet: 13./14./2. 1894. Letzte Statutänd. 22./2. 1902 u. 27./3. 1903. Gründung s. Jahrg. 1902/1903. **Zweck:** Fortbetrieb des für M. 350 000 von Wilh. Schäfer übernommenen Hotels. Areal 21,2 Tagwerk. Die Anlagen wurden 1902 durch einen Neubau vergrößert u. die alten Anlagen renoviert.